

**AGROLAB Austria** Trappenhof Nord3,4714 Meggenhofen

WASSERGENOSSENSCHAFT WEINBERG  
 WEINBERG 11  
 4674 ALTENHOF

Datum 19.03.2013  
 Kundennr. 1001765  
 Seite 1 von 3

**PRÜFBERICHT****Auftragsnr. 183461**

Analysenr. **375079 Trinkwasser**  
 Projekt **76 Trinkwasseruntersuchung für Mitglieder der Dienststelle  
 OÖ Wasser**

Probeneingang **13.03.2013**  
 Probenahme **13.03.2013**  
 Probenehmer **Agrolab Austria Josef Lugmaier**  
 Probenahmestelle-Bezeichnung **AI Küche**  
 AnlagenID **8061008 WV der WG Weinberg**  
 Bezeichnung Anlage **WV der WG Weinberg**  
 Bezeichnung Entnahmestelle **Netzprobe**  
 Angew. Wasseraufbereitungen **keine**  
 Misch-oder Wechselwasser **NEIN**  
 Rückschluß Qual.beim Verbrauch **JA**  
 Rückschluß auf Grundwasser **JA**

**Chemisch-technische und hygienische Wasseranalyse**

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter- werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
<b>Sensorische Prüfungen</b>						
Geruch (vor Ort)		<b>geruchlos</b>			<sup>2)</sup>	sensorisch
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		<b>geschmacklos</b>			<sup>2)</sup>	sensorisch
Färbung (vor Ort)		<b>farblos, klar, ohne Bodensatz</b>			<sup>2)</sup>	sensorisch
<b>Physikalisch-chemische Parameter</b>						
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	<b>7,2</b>			25	ÖN M6616
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	<b>478</b>	5		2500	EN 27888 bei 20°C
pH-Wert (vor Ort)		<b>7,50</b>	0,1		6,5 - 9,5 <sup>8)</sup>	DIN 38404-C5
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	<b>4</b>				ÖN M6616
Oxidierbarkeit	mg O2/l	<b>&lt;0,25</b>	0,25		5 <sup>15)</sup>	EN ISO 8467
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	<b>5,78</b>	0,05			EN ISO 9963-1
Calcium (Ca)	mg/l	<b>68,7</b>	0,1		400 <sup>19)</sup>	EN ISO 11885
Magnesium (Mg)	mg/l	<b>28,0</b>	0,1		150 <sup>19)</sup>	EN ISO 11885
Ammonium (NH4)	mg/l	<b>0,067</b>	0,05		0,5 <sup>8)</sup>	EN ISO 11732
Chlorid (Cl)	mg/l	<b>1,8</b>	1		200 <sup>9)</sup>	EN ISO 10304-1
Nitrat (NO3)	mg/l	<b>1,7</b>	1	50		EN ISO 10304-1
Sulfat (SO4)	mg/l	<b>13,0</b>	1		250 <sup>9)</sup> <sup>16)</sup>	EN ISO 10304-1
Nitrit (NO2)	mg/l	<b>&lt;0,02</b>	0,02	0,1 <sup>1)</sup>		EN ISO 13395

Datum 19.03.2013

Kundennr. 1001765

Seite 2 von 3

**Auftragsnr. 183461 Analysennr. 375079**

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter- werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Natrium (Na)	mg/l	<b>3,38</b>	0,5	200	EN ISO 11885
Kalium (K)	mg/l	<b>1,76</b>	0,5	50 <sup>19)</sup>	EN ISO 11885

### Berechnete Werte

Hydrogencarbonat	mg/l	<b>350</b>	1		berechnet
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	<b>0,041</b>		1	berechnet
Summe Erdalkalien	mmol/l	<b>2,90</b>			berechnet
Carbonathärte	°dH	<b>16,2</b>	0,2		berechnet
Gesamthärte	°dH	<b>16,0</b>	0,1	>8,4 <sup>22)</sup> <sub>19)</sub>	berechnet

### Mikrobiologische Untersuchungen

Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	<b>120</b>	0	100	EN ISO 6222
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	<b>&gt;300</b>	0	20	EN ISO 6222
Coliforme Keime	KBE/100ml	<b>0</b>	0	0	EN ISO 9308-1
E. coli	KBE/100ml	<b>0</b>	0	0	EN ISO 9308-1
Enterokokken	KBE/100ml	<b>0</b>	0	0	EN ISO 7899-2

### Schwermetalle und sonstige Metalle

Eisen (Fe)	mg/l	<b>0,24</b>	0,01	0,2 <sup>34)</sup>	EN ISO 11885
Mangan (Mn)	mg/l	<b>0,033</b>	0,005	0,05 <sup>35)</sup>	EN ISO 11885

- 1) Für einen begrenzten Zeitraum, der 6 Monate nicht überschreiten darf, sind Überschreitungen bis 0,5 mg/l zulässig, wenn sie technisch bedingt sind und das Wasser nicht zur Zubereitung von Säuglingsnahrung verwendet wird.
- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
- 15) Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
- 16) Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
- 19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBl 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (Kapitel BI Anhang3 "Zusätzliche Kriterien") festgelegt.
- 18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlenensäurehaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
- 22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde.
- 34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
- 35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
- 8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.
- 9) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

### Nachfolgende Parameter sind grenzwertüberschreitend bzw. liegen ausserhalb des geforderten Bereichs

Analyseparameter	Wert	Einheit	Interpretation
Koloniezahl bei 22°C	120	KBE/1ml	Richtwert TWV 304/2001 Indikatorwerte nicht eingehalten
Koloniezahl bei 37°C	>300	KBE/1ml	Richtwert TWV 304/2001 Indikatorwerte nicht eingehalten
Eisen (Fe)	0,24	mg/l	Richtwert TWV 304/2001 Indikatorwerte nicht eingehalten

**Interpretation: Es wurden Indikatorwerte der Trinkwasserverordnung überschritten.**

**AGROLAB Austria Herr Mag.Haginger, Tel. 07247/21000-21**

# AGROLAB

## Austria GmbH

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria  
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50  
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 19.03.2013  
Kundennr. 1001765  
Seite 3 von 3

### **Auftragsnr. 183461    Analysennr. 375079**

*Beginn der Prüfungen: 14.03.13*

*Ende der Prüfungen: 18.03.13*

*Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekanntem Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.*



Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria  
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50  
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

**AGROLAB Austria** Trappenhof Nord3,4714 Meggenhofen

WASSERGENOSSENSCHAFT WEINBERG  
WEINBERG 11  
4674 ALTENHOF

Akkreditierte  
Prüf- und  
Inspektionsstelle  
BMW FJ PSID 105



Erstgutachten 18.03.2013  
Datum 19.03.2013  
Kundennr. 1001765  
Gutachtennr. 146739  
Seite 1 von 5

## TRINKWASSER - GUTACHTEN UND INSPEKTIONSBERICHT

### gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II 304/2001) bzw. des Lebensmittelbuches Codex Kapitel B1

Anlagenbezeichnung: WV der WG Weinberg

Anlagen ID: 8061008

Versorgungsumfang: genossenschaftliche Wasserversorgung

Verteilte Wassermenge (m<sup>3</sup>/d): 9

Projekt: 76 Trinkwasseruntersuchung für Mitglieder der Dienststelle OÖ Wasser

Dieses Gutachten wurde per EDV - Schnittstelle an die oberösterreichische Landesregierung übermittelt.

### 1. Gutachten

#### Feststellungen aufgrund der durchgeführten Prüfungen:

Bei der (den) untersuchten Probe(n) wurden Indikatorwerte der Trinkwasserverordnung (BGBl. II 304/2001) bzw. des Lebensmittelbuches CODEX (Kapitel B1, Anh. 3 "Zusätzliche Kriterien") überschritten.

#### Überschreitung von Indikatorwerten bei Auftragsnr./Analysennr.: 183461/375079

Eisen (Fe)

Koloniezahl bei 37°C

Koloniezahl bei 22°C

#### Beim Lokalaugenschein wurden folgende Mängel festgestellt:

Feststellungen (nur Mängel): Tür beim Bassin nicht dicht, Frostschäden neben der Tür - neue Tür ist einzubauen, Ungeziefer im HB

#### Notwendige Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der einwandfreien Wasserqualität:

Es liegt ein Verstoß gegen § 5 Z 1 TWV vor, wonach der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage die Anlage dem Stand der Technik entsprechend zu errichten, in ordnungsgemäßem Zustand zu halten und vorzusorgen hat, dass eine negative Beeinflussung des Wassers hintangehalten wird. Die im Lokalaugenschein angeführten Mängel sind zu beheben.

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria  
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50  
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Akkreditierte  
Prüf- und  
Inspektionsstelle  
BMWFJ PSID 105



Erstgutachten 18.03.2013  
Datum 19.03.2013  
Kundennr. 1001765  
Gutachtennr. 146739  
Seite 2 von 5

### **Überschreitung von Indikatorwerten bei Auftragsnr./Analysenr.: 183461/375079**

Um eine einwandfreie Wasserqualität herzustellen, sind die Ursachen der Überschreitung der Indikatorwerte zu ermitteln und geeignete Maßnahmen (z.B. Reinigung der Anlage(n), Desinfektion, eventuell bauliche Maßnahmen) zu ergreifen. Deren Wirksamkeit sollte durch eine Nachuntersuchung der mikrobiologischen Parameter überprüft werden.

Es sollten geeignete Maßnahmen zur Herstellung einer einwandfreien Qualität des abgegebenen Wassers (z.B. Einbau einer Anlage zur Enteisung / Entmanganung) ergriffen werden. Deren Wirksamkeit sollte durch eine Nachuntersuchung der überschrittenen Parameter überprüft werden.

**AGROLAB Austria Herr Mag.Haginger, Tel. 07247/21000-21**

# AGROLAB

## Austria GmbH

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria  
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50  
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Erstgutachten	18.03.2013
Datum	19.03.2013
Kundennr.	1001765
Gutachtennr.	146739
Seite	3 von 5

### Beurteilung:

**Das Wasser kann ohne Gefährdung der menschlichen Gesundheit getrunken oder verwendet werden (§ 3 TWV). Zur Aufrechterhaltung der Eignung des Wassers als Trinkwasser sind Maßnahmen erforderlich.**

**gemäß §73, LMSVG autorisierter Gutachter:**

Mag. Harald Haginger

**AGROLAB Austria Herr Mag.Haginger, Tel. 07247/21000-21**



## **2. Lokalaugenschein / Inspektionsbericht (gem. ÖNORM M5874)**

### **Lokalaugenschein durch:**

Lugmaier Josef

### **Datum:**

13.03.13

### **Begutachtetes Objekt:**

gesamte Anlage

### **Anlagenbeschreibung:**

Bohrbrunnen 60 m tief (ehemaliger Schachtbrunnen 25 m tief - jetzt bis oben hin verrohrt) in einer beweideten Wiese außerhalb des gekennzeichneten Schutzgebietes, Vorschacht aus Betonringen, versperbarer Edelstahldeckel mit Dichtung, Entlüftung und Insektengitter, Ablaufdrainage im Vorschacht - betoniertes Bassin (1 Kammer, 25 m<sup>3</sup>), Behälter begehbar, Vorraum vorhanden,

### **Feststellungen:**

#### **Festgestellte Mängel: Tür beim Bassin nicht dicht, Frostschäden neben der Tür - neue Tür ist einzubauen, Ungeziefer im HB**

Der Zustand des Einzugsgebietes läßt einen ausreichenden Schutz für das Wasservorkommen erwarten.

Der bauliche und technische Zustand der Wassergewinnungsanlage ermöglicht eine Verunreinigung des Wassers in ihrem Bereich.

Die Einrichtungen für Transport und Speicherung sind in einem solchen Zustand, daß jede Beeinträchtigung der Wassergüte vermieden wird.

Die Anlage entspricht in hygienischer Hinsicht dem Stand der Technik.

Es werden Aufzeichnungen über die Eigenkontrolle geführt.

Anmerkungen: Bei Brunnen Fuge zwischen Deckel und obersten Schachtring abdichten, Deckel bei Brunnen zusätzlich niederspannen (verzogen), Insektengitter bei HB kontrollieren u gegebenenfalls erneuern.

**Die Anlage befindet sich NICHT in ordnungsgemäßen Zustand.**

## **3. Prüfberichte: siehe Anlagen**

Auftragsnummer/Analysennummer: 183461/375079

### **Hinweise**

Eine auszugsweise Vervielfältigung dieses Berichtes ohne schriftliche Genehmigung des Prüflaboratoriums ist untersagt.

# AGROLAB

## Austria GmbH

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria  
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50  
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Akkreditierte  
Prüf- und  
Inspektionsstelle  
BMWFJ PSID 105



Erstgutachten	18.03.2013
Datum	19.03.2013
Kundennr.	1001765
Gutachtennr.	146739
Seite	5 von 5

**AGROLAB Austria Herr Mag.Haginger, Tel. 07247/21000-21**